

## Kopfläuse in der Schule – was tun?

Liebe Eltern,

in der Klasse Ihres Kindes sind Kopfläuse festgestellt worden.

Dies kann sich oft zu einer wahren Plage in der ganzen Klasse ausweiten. Wir bitten Sie daher dringend um Ihre Mithilfe. **Nur wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen, können wir lästigen Läuseepidemien vorbeugen.**

### **Was sind Kopfläuse? Welche Krankheitszeichen treten auf?**

Kopfläuse sind weltweit verbreitet. Kopflausbefall hat nichts mit fehlender Sauberkeit zu tun! Läuse ernähren sich ausschließlich vom Blut, das sie aus der Kopfhaut saugen. Zugleich bringen sie Sekrete in die Wunde ein, wodurch häufig Juckreiz hervorgerufen wird. Krankheitserreger werden durch Läuse in unseren Breiten nicht übertragen.

### **Wie kann man sich anstecken?**

Enge zwischenmenschliche Kontakte insbesondere in Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder und Jugendliche, besonders wenn Köpfe zusammengesteckt werden, begünstigen die Verbreitung von Kopfläusen. Kopfläuse können während aller Jahreszeiten gehäuft auftreten. Also hauptsächlich direkt von Mensch zu Mensch bei engem Kontakt durch Überwandern der Parasiten von Haar zu Haar.

**Gelegentlich** ist die Übertragung aber auch **indirekt möglich über Gegenstände**, die mit dem Haupthaar in Berührung kommen und die innerhalb einer kurzen Zeitspanne gemeinsam benutzt werden (Kämme, Haarbürsten, Schals, Kopfbedeckungen etc.) Läuse können mit ihren Klammerbeinen nicht springen oder größere Strecken außerhalb des Wirtes zurücklegen. – Haustiere sind keine Überträger von Kopfläusen.

### **Wie lange ist die Dauer der Ansteckungsfähigkeit?**

Solange Läuse auf dem Kopf sind, können diese auf andere Köpfe übertragen werden.

### **Wie wird die Erkrankung festgestellt?**

Die Diagnose kann sehr schwierig sein. Es wird empfohlen, das mit Wasser und einer Haarpflegespülung angefeuchtete Haar mittels eines Läusekamms zu untersuchen. Dies sind spezielle Kämme, deren Zinken nicht mehr als 0,2 mm voneinander entfernt und wenig elastisch sind, so dass die Läuse oder Nissen besser erfasst werden. Zum Auffinden der Läuse muss das Haar systematisch Strähne für Strähne gekämmt werden, bis die Haarpflegespülung ausgekämmt ist (Reste werden ausgespült).

### **Wie werden Kopfläuse behandelt?**

Eine optimale Behandlung besteht nach heutiger Auffassung in der Kombination chemischer, mechanischer und physikalischer Wirkprinzipien, so dass zusammenwirkende Effekte genutzt werden können. Empfohlen werden folgende frei verkäufliche Mittel: Goldgeist forte, Mosquito-Läuse-Shampoo, Infectopedicul, Jacutin Pedicul, Nyda, Jacutin Pedicul fluid.

Nach der Erstbehandlung muss am Tag 9 oder 10 danach **unbedingt eine Wiederholungsbehandlung** durchgeführt werden!!!

Mögliche Fehler in der Behandlung, die das Überleben nicht nur von Eiern, sondern auch von Larven oder Läusen begünstigen sind:

- Zu kurze Einwirkzeiten
- Zu sparsames Ausbringen des Mittels
- Eine ungleichmäßige Verteilung des Mittels
- Eine zu starke Verdünnung des Mittels in tiefend nassem Haar
- Das Unterlassen der Wiederholungsbehandlung!!!

### **Hygienemaßnahmen**

- Käämme, Haarbürsten, Haarspangen und Haargummis in heißer Seifenlösung reinigen
- Schlafanzüge und Bettwäsche, Handtücher und Leibwäsche wechseln
- Kopfbedeckungen, Schals und weitere Gegenstände, auf die Kopfläuse gelangt sein könnten, für **3 Tage** in einer Plastiktüte verpackt aufbewahren

Haben Sie alles berücksichtigt, kann Ihr Kind nach der Erstbehandlung die Schule wieder besuchen.

Wenn Ihr Kind von Läusen befallen sein sollte, so bitten wir Sie, die Erklärung der Eltern auszufüllen und Ihrem Kind unterschrieben wieder in die Schule mitzugeben. (Das Extrablatt hält die Klassenlehrerin bereit oder ist im Schulbüro erhältlich.)

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads 'S. Schneider'.

S. Schneider  
Schulleitung

Das Gesundheitsamt steht Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung:  
Frau Pfeiffer: 0521 51-2604 [gesundheitsamt@bielefeld.de](mailto:gesundheitsamt@bielefeld.de)

Quellen: [www.rki.de](http://www.rki.de)      [www.pediculosis-gesellschaft.de](http://www.pediculosis-gesellschaft.de)